

Rückblick des Quartiersmanagers auf das Jahr 2024



Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

2024 ist vorbei, die besinnliche Zeit ist vorbei und die erste Woche des neuen Jahres ist gelebt. Ich möchte diesen Anlass nutzen, um mich bei allen, die unser Stadtteilleben im Jahr 2024 mitgestaltet haben, herzlich zu bedanken. Wir haben gemeinsam viele schöne, spannende und bereichernde Momente erlebt, die den Zusammenhalt und das Miteinander in unserem Quartier weiter gestärkt haben

Im ersten Quartal 2024 haben wir mit einem Nachbarschaftsfrühstück und 57 Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen großartigen Start ins Jahr hingelegt. Es war schön zu sehen, wie viele sich die Zeit nahmen, sich bei Kaffee und Brötchen kennenzulernen und auszutauschen.

Spieleabende im AWO-Treff: Seit Februar 2024 haben wir 8 gesellige Spieleabende organisiert, bei denen Nachbarinnen und Nachbarn in lockerer Runde den Freitagabend miteinander verbracht haben. Diese Abende wurden von allen Beteiligten sehr geschätzt, und wir freuen uns darauf, dieses Angebot auch in diesem Jahr, Start 31.01.2025 fortzusetzen.

Unsere jährliche Müllsammelaktion war wieder ein voller Erfolg! 52 Menschen aus dem Stadtteil packten tatkräftig mit an, um unsere Umgebung sauberer zu machen. Im Anschluss saßen wir gemeinsam bei einer Suppe zusammen und tauschten uns über die Zukunft unseres Stadtteils aus.

Bereits zum zweiten Mal fand unsere Pflanzentauschbörse statt. Acht Aussteller*innen boten Tomaten, Salat und viele andere Pflanzen an, und über 80 Besucherinnen aus dem Stadtteil tauschten sich aus, lernten neue Nachbar*innen kennen und bereicherten ihren Garten oder Balkon.



Besonders gefreut haben wir uns über die Teilnahme des Leine Laden der Leine VHS, der sich mit einem tollen Stand ebenfalls einbrachte.

Der Leine Laden ist seit 2024 ein unverzichtbarer Bestandteil vieler Veranstaltungen in unserem Quartier geworden. Ob bei der Pflanzentauschbörse mit Büchern und Zimmerpflanzen oder beim Nachbarschaftskaffeetrinken – die Zusammenarbeit mit dem Leine Laden und seinem Team hat uns sehr viel Freude bereitet. Seit August 2024 konnten wir so insgesamt viermal zum Kaffeeklatsch und einmal zum Multikulti-Frühstück einladen, um den Menschen im Ortsteil eine niederschwellige Möglichkeit zum Kennenlernen zu bieten. Am 6.12.24 hatten wir sogar den Chor „Frohsingen“ beim Kaffeeklatsch, mit dem wir Weihnachtslieder sangen. Ein herzliches Dankeschön an Julia Leske und das gesamte Team der Leine VHS für die großartige Kooperation.



Tag der Nachbarschaft am 31. Mai: Ein weiteres Highlight war die Einweihung des neugestalteten Nachbarschaftsparks in der Eichstraße mit Ortsbürgermeister Bernd Stuckenberg. Gemeinsam mit Anwohner*innen, der Bürgerinitiative und anderen Interessierten hatten wir drei Dot-Umfragen zur Nutzung des Parks durchgeführt. Über 100 Menschen nahmen daran teil, und es kamen wunderbare Ideen dabei heraus: neue Bänke, Tische, ein Schachtisch, eine Waldliege und ein Bücherschrank (der noch aufgestellt wird). Dieses und viele weitere Projekte im Stadtteil wurden mit Unterstützung der Stadt Laatzen, des Bauhofs und des Teams Grünflächen umgesetzt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, und auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit im Jahr 2025!



Demokratie, Vielfalt und Menschenrechte – Ein Projekt für unseren Stadtteil Im Mai 2024 starteten wir mit einer Projektreihe zum Thema „Demokratie, Vielfalt und Menschenrechte im Stadtteil“. Die Idee für dieses Projekt entstand als Reaktion auf die politische Lage und wurde von den sozialen Akteuren in Alt-Laatzen entwickelt.

Im Zentrum stand das Selbstverständnis für ein respektvolles und gleichberechtigtes Zusammenleben, das wir gemeinsam erarbeitet, verschriftlicht und unterzeichnet haben.

Mit Arthur Rupp vom Bündnis gegen Extremismus Laatzten organisierten wir 7 Veranstaltungen und Workshops zu Themen wie Rassismus, Toleranz und Vielfalt. Ein besonderes Highlight war eine Lesung mit Klaus Schlüter aus seinem Buch über Norbert Kronenberg. Diese Reihe mündete in einer regelmäßigen Gesprächsreihe zu „Demokratie im Stadtteil“, bei der sich Interessierte einmal im Monat über Demokratie und gesellschaftliche Werte austauschen. Insgesamt haben 127 Menschen an diesen Veranstaltungen teilgenommen, was uns sehr freut. Nächster Termin 13.1.2025

Das Projekt wurde dankenswerterweise durch das Bundesprogramm Demokratie Leben gefördert, und wir sind stolz auf die positive Resonanz und die engagierten Gespräche.



Eine Vortrags- und Workshop-Reihe zum Thema Vielfalt, Demokratie und Menschenrechte vor Ort in Alt-Laatzen. In Kooperation mit Arthur Rupp vom Bündnis gegen Extremismus.



Eine Reihe der Arbeiterwohlfahrt Region Hannover e. V. zusammen mit der Bürgerinitiative Alt-Laatzen, dem Bündnis gegen Extremismus, dem Christlichen Seniorenbund, dem DRK Alt-Laatzen und der Immanuel-Kirchengemeinde.

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Demokratie **leben!**

Kulturelle Vielfalt im Nachbarschaftspark

In den Monaten Juni bis September haben wir in Zusammenarbeit mit der AG Stadtteilkultur insgesamt 7 Konzerte im neugestalteten Nachbarschaftspark Eichstraße durchgeführt. Mit Musikrichtungen von Gospel über Jazz bis hin zu Singer-Songwriter und Theater haben wir 285 Besucher*innen aus der Nachbarschaft begeistert. Diese Veranstaltungen haben nicht nur den Park zum Leben erweckt, sondern auch die Menschen aus dem Stadtteil zusammengebracht – ein echtes Highlight des Jahres.

Sommerabend im Nachbarschaftspark

Unser traditionelles gemeinsames Abendessen im Nachbarschaftspark war ebenfalls ein voller Erfolg. 47 Menschen, haben sich bei Musik und gutem Essen getroffen, und wir verbrachten einen schönen Sommerabend mit vielen interessanten Gesprächen und viel guter Stimmung.





Ein weiterer Höhepunkt waren der Stadtteilstrommarkt mit 35 Teilnehmer*innen sowie zwei Kinderkleiderbasare, die wir in Alt-Laatzen durchführten. Diese Veranstaltungen sind nicht nur eine tolle Gelegenheit zum Stöbern und Tauschen, sondern auch eine wunderbare Möglichkeit, die Nachbarschaft noch enger zusammenzubringen, Kontakte zu knüpfen über das Quartiersmanagement zu sprechen und Bedarfe abzufragen.

Im Sommer wurde ich von Anwohner*innen auf den Bedarf aufmerksam gemacht, den Spielplatz am Margaretenweg/Birkenstraße aufzuwerten. Dreimal besuchte ich den Platz, um mit den Menschen vor Ort ins Gespräch zu kommen, zuzuhören und mit ihnen zusammen ein kleines Fest zu organisieren. Gemeinsam entwarfen wir ein Plakat und führten eine Dot-Umfrage durch. Die Ergebnisse wurden zweimal von den Anwohnerinnen überprüft und anschließend bei einem Ortstermin im November der Verwaltung und dem Ortsrat vorgestellt. Daraus entstand ein Antrag zur Umgestaltung des Spielplatzes.

Fortsetzung folgt 2025.



Im November 2024 haben die Bürgerinitiative, die AG Stadtgrün, das Quartiersmanagement, Ortsratspolitiker und Kinder aus der Kita gemeinsam 300 Frühblüher auf der Obstbaumwiese gepflanzt. Es war eine fröhliche Aktion, die allen großen Spaß machte. Bei Keksen und Saft waren sich alle einig: Im Februar und März wird die Wiese in voller Blüte erstrahlen und den Stadtteil verschönern.

In der Weihnachtszeit wurde zum zweiten Mal das Adventsingen veranstaltet. An den ersten und dritten Adventssonntagen kamen 125 Menschen zusammen, um Weihnachtslieder am Lindenplatz und im Nachbarschaftspark zu singen. Danke auch an die Unterstützerinnen an der Gitarre. Am dritten Advent wurde zudem das Friedenslicht aus Bethlehem im Nachbarschaftspark verteilt, nachdem es zuvor von Mitgliedern der Bürgerinitiative an der Haltestelle Eichstraße abgeholt wurde. Am zweiten Advent fand in der Immanuelkirche der gut besuchte Weihnachtsmarkt statt, organisiert von sozialen Akteuren aus Alt-Laatzen und dem Quartiersmanagement. Vor der Kirche gab es Bratwurst und Getränke, im Café Exposé Kaffee und Kuchen. Um 17:00 Uhr wurde dann, zum Abschluss des Tages gemeinsam gesungen wurde.



Auch im Jahr 2024 hat unser Runder Tisch der sozialen Akteure wieder sehr gut und vertrauensvoll zusammengearbeitet. Die regelmäßigen Treffen von DRK, AWO-Alt-Laatzen, dem christlichen Seniorenbund, der Immanuelkirche, der Bürgerinitiative und dem Quartiersmanagement haben nicht nur den Quartierskalender gefüllt, sondern auch viele gemeinsame Veranstaltungen ermöglicht. Es ist eine Freude zu sehen, wie viele gute Ideen aus dieser Zusammenarbeit entstanden sind und umgesetzt wurden.

Ein besonders herzliches Dankeschön möchte ich an Frau Susanne Müller richten, die stets mit viel Engagement und Einsatz den Quartierskalender erstellt und druckfertig macht. Ohne ihre Unterstützung wäre dies nicht möglich!

Nachbarschaft

Die verschiedenen Sozialenaktivitäten im Stadtteil bringen die unterschiedlichsten Menschen mit ihren vielfältigen Interessen zusammen.

Blumen, Sträucher, Blume! Mehr Stadtrün für Alt-Laatzen...

WIR bilden den STADT... geht einher mit dem AWO-Alt-Laatzen... Freitag, 9. August, 10.00 bis 12.00 Uhr Nachbarschaftspark Eichstraße

SPIELZEUG TAUSCHTREFF
Sorgt für Abwechslung im Kinderzimmer und schenkt Gebraucht und Bausachen.
SAMSTAG, 9. MÄRZ 24
START: 10 UHR
AWO-TREFF, WILSENSTR. 22

Alt-Laatzen

Kinder Kleider Basar
14:30 - 17:30 Uhr
• Alles rund um's Kind (Bekleidung, Spielzeug, Babymatratzen etc.)
• Kaffee und Kuchen
• Kinderzeichnungen, Musik und Spiel

Durch den Zusammenschluss und das Netzwerk der verschiedenen sozialen Akteure im Stadtteil, können wir viele Bewohner*innen des Stadtteils erreichen und ihnen Angebote zur Teilhabe, zukommen lassen.

Es wurden Themenbezogene, Arbeitsgemeinschaften gegründet die sich z.B. zu den Themen Stadtrün, Stadtteilkultur, Familien im Quartier etc. treffen und Aktionen durchführen, die für alle Interessierten zugänglich sind.

Der Zusammenschluss der sozialen Akteure gestaltet das Zusammenleben im Stadtteil. Durch ihr Engagement entsteht ein "WIR Gefühl" im Stadtteil

AWO **Laatzten Gospel Singers**

AWO **Laatzten**
Gebet der Konvent
Liedertreffen, Singkreis
Freitag, 14. Juni, 19:00 bis 20:00 Uhr
Büro Nordost im Nachbarschaftspark Eichstraße

Laatzten Gospel Singers

BÜNDNIS FÜR GUTE NACHBARSCHAFT Niedersachsen
Nachbarschaftsdialoge
» Demokratie beginnt vor Ort! «

Ausblick auf 2025

Mit all diesen Erlebnissen im Rücken freue ich mich auf das Jahr 2025 und auf die vielen weiteren Möglichkeiten, unser Alt-Laatzen noch lebendiger und einladender zu gestalten. Ich bedanke mich bei allen, die sich mit viel Herz und Engagement in die verschiedenen Projekte eingebracht haben. Ihre Unterstützung macht unseren Stadtteil zu einem besonderen Ort.

Unsere nächsten Veranstaltungen sind am

13.01.2025 Demokratie im Stadtteil;

15.01.2025 gemeinsames Bowling

18.1.unser Neujahrsfrühstück in der Nachbarschaft.

Weitere Informationen bzw. anmelden können Sie sich unter Udo.Hetmeier@Laatzen.de

Ich bin dankbar für die aktive Teilnahme, die vielen kreativen Ideen und die tollen Begegnungen, die unser Stadtteil besonders Lebenswert gemacht haben.

Gemeinsam haben wir viel erreicht und können mit Zuversicht in das neue Jahr blicken.

Unser Zusammenhalt, die gelebte Vielfalt und das Engagement für ein demokratisches Miteinander waren auch in diesem Jahr sehr wichtig.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, friedliches 2025.

Herzliche Grüße

Udo Hetmeier



PS:

Die Plakate, die ich hier mit eingepflegt habe, stammen aus der Ausstellung „Nachbarschaftdialoge“ im Niedersächsischen Landtag vom September 2024

Mit der Ausstellung wird sichtbar, was in einer Aktion seit Anfang des Jahres bereits landesweit umgesetzt wird: vielzählige Nachbarschaftsdialoge der unterschiedlichsten Art, gelebte Demokratie-Praxis vor Ort

Hanna Naber, Präsidentin des Niedersächsischen Landtages und Olaf Lies, Niedersächsischer Minister für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung eröffnen die vom Bündnis für „Gute Nachbarschaft“ initiierte Ausstellung

Wir aus Alt-Laatzten waren auch mit drei Plakaten vertreten und besuchten die Ausstellung mit Interessierten Nachbar*innen und kamen der mit unserer Landtagsabgeordneten Frau Dr. Silke Lesemann vor Ort ins Gespräch.

